

Kodiak Exploration gibt beträchtliche Erweiterung des Golden Mile Streichens bekannt

31.10.2007 | [Globenewswire Europe](#)

Vancouver, B.C., 31. Oktober 2007 - Kodiak Exploration Limited gibt mit großer Freude bekannt, dass die Auswertung neuer geophysikalischer Daten auf signifikante Ausdehnungen des Ausmaßes des bekannten Streichens an goldführenden Strukturen hinweist, und hat mehrere neue parallele Strukturen identifiziert, die an die Golden Mile und Yellow Brick Road Adern anschließen. Diese Strukturen haben eine Gesamtlänge von über 3 km und erweitern den potenziellen Umfang und die Geometrie des Hercules-Goldsystems in beträchtlichem Umfang. Es wurde Personal vor Ort mobilisiert, um diese Zielstrukturen zu erkunden.

Die geophysikalischen Daten zeigen, dass die Golden Mile und Yellow Brick Road Strukturen mindestens 2 Kilometer über die bisher bekannte Ausdehnung hinausreichen. Das Ausmaß der Golden Mile Struktur wurde bereits auf eine Ausdehnung von mindestens vier Kilometern bestätigt, wodurch sich die Größe der Golden Mile Ader potenziell verdoppelt. Damit besteht für diese goldführende Struktur ein enormes Potenzial. Vier neue bedeutende parallele Strukturen wurden ebenfalls identifiziert, wodurch sich die Gesamtausdehnung des Streichens dieses Systems auf mindestens 20 km erstreckt. Darüber hinaus wurden mehrere goldführende Leitergänge durch Oberflächenexploration entdeckt, die ebenfalls durch geophysikalische Daten zwischen den Golden Mile und Yellow Brick Road Zonen angedeutet wurden. Die geophysikalischen Daten weisen zudem auf das gleiche Muster zwischen anderen bedeutenden Strukturen auf der Liegenschaft hin, wodurch mehrere parallele Strukturen, für die bereits eine Gesamtlänge des Streichens von mehr als 20 km identifiziert wurde, potenziell signifikant verlängert werden.

Um den Rasterabstand auszufüllen und die Kontinuität der Goldmineralisierung weiter zu demonstrieren, wurden in Abständen von 10 Metern mehrere neue Kanalproben von der Golden Mile Ader gesammelt. Alle Proben enthalten Sulfide und sichtbare Goldspuren und wurden für eine beschleunigte Goldanalyse eingereicht. Analyseergebnisse von bisher berichteten Kanalschnitten am äußersten nördlichen Ende der Golden Mile haben bis zu 60 gpt Gold gezeigt und bestätigen damit die Kontinuität der Goldmineralisierung über die 2 km Länge der Golden Mile Ader, die bisher an der Oberfläche freigelegt wurde und nun gezeigt hat, dass sie potenziell für bis zu zwei zusätzliche Kilometer offen bleibt. Weitere Bohrerergebnisse, einschließlich der Ergebnisse aus sieben, bisher noch nicht gemeldeten Bohrungen, werden kurz nach Abschluss der Metallprobenprüfung erwartet.

Brian Maher, VP Exploration von Kodiak, bemerkte: "Auf dem Hercules-Goldsystem wurden in einem sehr kurzen Zeitraum über fünf Kilometer lange, bedeutende goldführende Strukturen identifiziert. Geophysikalische Daten weisen nun auf mehrere parallele Strukturen hin, wodurch sich das Goldpotenzial des Hercules-Projektes beträchtlich erhöht. Das Potenzial der Liegenschaft nimmt täglich zu und repräsentiert nur einen kleinen Teil der über 1.000 Quadratkilometer großen Landfläche im Goldgürtel von Beardmore-Geraldton, an deren Erwerb Kodiak äußerst hart gearbeitet hat. Das Kodiak Team freut sich mit großer Zuversicht auf die bevorstehende Bekanntgabe der Probenergebnisse. Wir haben bereits die Erweiterung des Bohrprogramms für November auf zwei Bohrgeräte angeordnet und werden das Programm anschließend auf drei Geräte hochfahren. Wir planen außerdem die Fertigstellung eines neuen 60.000 Meter Bohrprogramms, um das wirtschaftliche Potenzial dieses signifikanten neuen Goldsystems zu demonstrieren."

"Kodiak wird die bewährte Methode der geologischen Sammlung, Auswertung, gefolgt von systematischer aggressiver Exploration auf seiner gesamten, über 1.000 Quadratkilometer großen Liegenschaft im Greenstone-Gürtel von Beardmore-Geraldton anwenden."

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen wurden von Robert B. Hawkins, Kodiaks leitendem Geologen, überprüft und gebilligt, der gemäß der Definition des National Instrument 43-101 eine qualifizierte Person ist.

Kodiak ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit bedeutenden Projekten in drei unterschiedlichen Rohstoffsektoren der Bergbaubranche. Durch regionale, generative Basisexploration und neue geologische Modelle hat das Unternehmen ein Portfolio von 100%ig kontrollierten Projekten aufgebaut, die sich auf Gold, unedle Metalle (Nickel/Kupfer) und Uran in drei verschiedenen Regionen von Kanada konzentrieren. Karten,

Fotografien, detaillierte geologische Berichte und zusätzliche Informationen können auf unserer Website unter www.kodiakexp.com eingesehen werden.

Eine diese Pressemeldung begleitende Karte ist unter folgendem Link zu finden:
www.ccnmatthews.com/docs/Kodiak%20Exploration.pdf

Im Namen des Board of Directors Kodiak Exploration Limited

William S. Chornobay
Direktor, Präsident

Dieses Dokument enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, die bekannte und unbekannte Risiken, Verzögerungen und Unsicherheiten beinhalten, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und dazu führen können, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Ergebnissen, Leistungen oder Erwartungen abweichen können.

Diese Pressemitteilung wurde von der Firmenleitung erstellt. Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung hinsichtlich ihrer Angemessenheit oder Richtigkeit.

Ansprechpartner:

Kodiak Exploration Limited
William S. Chornobay
Direktor, Präsident
(604) 688-9006
(604) 688-9029 (FAX)
E-Mail: info@kodiakexp.com
Website: www.kodiakexp.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/4286--Kodiak-Exploration-gibt-betraechtliche-Erweiterung-des-Golden-Mile-Streichens-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).